

BERATUNGSGESPRÄCHE MIT PFLEGEBEDÜRFTIGEN UND DEREN ANGEHÖRIGEN

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Pflegeberater/innen nach § 37 SGB XI

Die Beratung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen ist Aufgabe der Pflege und wird durch die Implementierung der Expertenstandards gesetzlich verpflichtend.

Kommunikation über und Beratung zu pflegerischen Problemen fand immer schon statt, „formale Gesprächssituationen“ sind vielen Pflegekräften aber fremd und können ein gewisses Unbehagen auslösen.

Das praxisnahe Seminar bereitet Pflegekräfte auf die Beratungssituation vor und gibt wertvolle Tipps zur Vorbereitung und Gestaltung des Gespräches.

Inhalte

- **Gesprächsführung mit Kundinnen/Kunden und Angehörigen**
- **Der Beratungsprozess**
- **Kommunikationsstörungen im Beratungsprozess**
- **Praktische Übungen am Fallbeispiel**



WAS MACHT DAS PFLEGE BETT IM WOHNZIMMER? – PERSPEKTIVWECHSEL IN DER HÄUSLICHEN PFLEGE

Zielgruppe: Pflegekräfte

Kommt es zu einer häuslichen Pflegesituation, leisten die Pflegepersonen oft Beträchtliches. Mit dem Wunsch den pflegebedürftigen Angehörigen so gut wie nur möglich zu versorgen, opfern sie viel und nicht selten gestalten sie ihr ganzes Leben rund um diese Pflegesituation. Nach dem Motto „Gut pflegen kann nur, wem es selber gut geht“ laden wir mit diesem Seminar zum Perspektivwechsel ein.

Viel zu oft bezieht sich die Beratung von pflegenden Angehörigen auf die fachlichen Fragen. Welche Leistungen stehen den Pflegebedürftigen zu? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für pflegende Angehörige?

Doch welche psychischen Veränderungen für die Beteiligten bringt es mit sich, wenn sich z. B. das Wohnumfeld im Zuge der Pflegesituation verändert? Angehörige wünschen sich Hilfe - aber welche?

Das Seminar bietet wertvolle Gedankenanstöße vor allem für ambulant tätige Pflegekräfte im Umgang mit und in der Beratung von pflegenden Angehörigen.

Inhalte

- **Was verändert sich in der Familie, Ehe, Partnerschaft der Betroffenen?**
- **Neue Rollen, neue Herausforderungen**
- **Erst planen, dann pflegen! Gute Voraussetzungen erleichtern die Pflege zu Hause**
- **„Wie sage ich es bloß?“ - Ehrlicher und transparenter Umgang in schwierigen Situationen**

